

Welche Lobivia?

Beitrag von „muddyliz“ vom 15. Juni 2017, 14:01

Heute blüht erstmals eine Pflanze (Bilder 1 und 2) aus einer Lobivien-Samenmischung von Koehres. Was könnte das sein?

Ich habe 2 Lobivia tarabucoensis KK770 (Bilder 3 und 4) mit ähnlich großer Blüte, aber bei denen ist die Blütenröhre nur halb so lang wie bei der Unbekannten. Die KK770 haben auch weniger Dornen. Könnte die Unbekannte trotzdem in Richtung Lobivia tarabucoensis gehen?

Beitrag von „Patrick“ vom 15. Juni 2017, 15:44

Hallo Ernst, bei KK Nummern sind die Identifikationen oft nicht zuverlässig bzw. sind diese oft mit Nomen Nudum versehen. Knize benennt seine Sammlung oft nach der Stadt, so dass die Sorte zwar als korrekte Art angeboten wird, aber eigentlich nur eine Form oder Varietät einer anderen Art darstellen. Soweit ich weiß gehört diese Lobivia im größeren Kontext zu Lobivia cinnabarina und da gibt es auch sehr viel Variabilität von Standort zu Standort. Der Standort der Sammlung war Tarabuco - Zudanez, Bolivia. Da kann man auch vielleicht mal schauen was an dem Standort noch für Lobivien vorkommen. Ich vermute es könnte durchaus Lobivia cinnabarina sein.

Beitrag von „muddyliz“ vom 15. Juni 2017, 16:55

Hallo Patrick, vielen Dank für die Info. Kann hinkommen. 🤔

Tarabucoensis wird ja bisweilen auch als Unterart zu cinnabarina eingegliedert.